

Informationen zu Online-Veranstaltungen für Teilnehmende

Der Veranstalter, die Landeskoordination Thüringen von Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage bzw. deren Kooperationspartner*in:

- hat einen Anbieter ausgewählt, der den Regeln der DSGVO entspricht.
- stellt den Zugang zum Videokonferenzsystem BigBlueButton zur Verfügung.
- sorgt für Schutz und Sicherheit der verarbeiteten personenbezogenen Daten.
- bemüht sich um größtmögliche Minimierung der personenbezogenen Daten bei der Nutzung.
- zeichnet die Videokonferenz nicht auf.
- beachtet bei den in Videokonferenzen verwendeten Materialien das geltende Urheberrecht.

Hostingdienstleistung

Im Rahmen einer Verarbeitung in unserem Auftrag erbringt

osc - open source company UG
Gutenbergstrasse 2
88677 Markdorf

für uns die Dienstleistung zum Betrieb eines dedizierten Webkonferenzservers (BigBlueButton), welcher für unsere Institution, unsere Dozent*innen und unsere Teilnehmer*innen verwendet wird.

Mit der Teilnahme erklären Sie sich mit der Nutzung einverstanden. Die Datenschutzhinweise des Dienstleisters können Sie hier einsehen:

<http://www.open-source-company.de>

Weitere Informationen zum Datenschutz in der EJBW erhalten Sie hier:

<https://ejbweimar.de/de/kontakt/datenschutz/>

Informationen für Schüler*innen und Eltern von minderjährigen Schüler*innen über die Teilnahme an Veranstaltungen im Rahmen von „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“

Die Eltern von minderjährigen Schüler*innen:

- wissen, dass die Teilnahme ihrer Kinder an Videokonferenzen freiwillig geschieht und von der Zustimmung der Eltern abhängig ist.
- willigen in die Nutzung personenbezogener Daten ein, soweit sie zur Durchführung einer Videokonferenz erforderlich ist.
- Bestimmen, ob die eigene Webcam bei einer Videokonferenz eingeschaltet ist.
- bemühen sich im ihnen möglichen Rahmen um Unterstützung ihrer Kinder im Umfeld der Nutzung von Videokonferenzen und geben gegebenenfalls Rückmeldung an den Veranstalter.

Die Schüler*innen:

- entscheiden selbst, ob sie die Webcam einschalten, auch wenn die Eltern der Teilnahme ihrer Kinder an einer Videokonferenz grundsätzlich zugestimmt haben.
- informieren den Veranstalter, wenn sie aus terminlichen oder gesundheitlichen Gründen nicht an der Veranstaltung teilnehmen können.
- respektieren Privates, das in der Videokonferenz zu sehen ist.
- zeigen Verantwortungsbereitschaft und Zuverlässigkeit gegenüber Einzelnen und der Gruppe in der Videokonferenz.
- zeigen stets die Bereitschaft Probleme, die im Rahmen der Videokonferenzen auftreten, ernsthaft zu bearbeiten.
- dürfen die Videokonferenz nicht – auch nicht in Teilen – aufzeichnen.
- dürfen ihre Zugangsdaten nicht unbefugten Dritten weitergeben.
- beachten bei verwendeten Materialien das Urheberrecht.

Stand: April 2021